

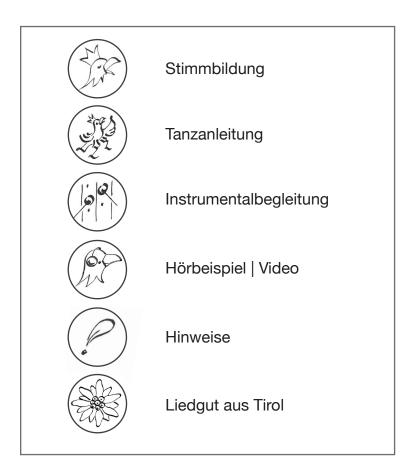


Wachet auf!

# Didaktische Aufbereitung

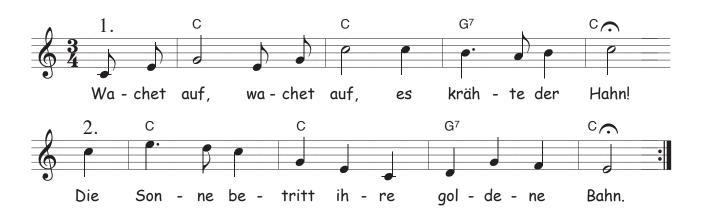
zum Lied

Wachet auf, es krähte der Hahn

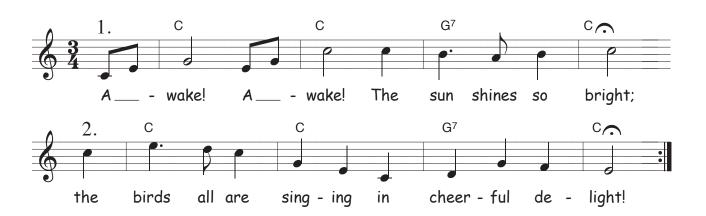


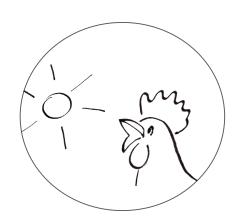


Weise: J. J. Wachsmann



### ...in Englisch









...ein wahrer Klassiker unter den Kanons, komponiert von **Johann Jakob Wachsmann** (1791 - 1853), einem Schüler von Carl Friedrich Zelter.

Der zweistimmige Kanon eignet sich auch als Einstieg in die Mehrstimmigkeit.

Wenn man ein paar Regeln beachtet, kann dieser Kanon Ihre Klasse/Ihren Chor klanglich weiterbringen. Es können dabei Klänge entstehen, die "Suchtpotenzial" enthalten:



- 1. Der aufsteigende Dreiklang und die darauf folgende Dreiklangsumkehrung (ein Sextakkord) laden zu einem sehr duftig leichten, leisen Beginn ein, der mit viel Schwung im "krähte der Hahn" gipfelt.
- 2. Dieses "Wachet auf" ist wie ein zartes Wachrütteln. Lassen Sie die Kinder eine "Rüttelbewegung" – jemanden **zart** wachrütteln

- im Rhythmus mitmachen.

Weiters hilft die Vorstellung, dass alle Kinder ein Krönchen auf dem Kopf tragen. Beachten Sie, dass die "Sonne" (stimmhaftes "s") eine "goldene Bahn" (Gold = wertvoll, glänzend, hell....) betritt.

- 3. Achten Sie darauf, dass Sie auch bei den halben Noten das Metrum spüren (damit der Ton nicht steht): Dazu könnten Sie einmal nur für sich mit der Hand kleine liegende Achter  $(\infty)$  in der Luft nachzeichnen. Nun singen Sie den Kanon dazu und Sie werden sehen, das Lied wird von der Stimmgebung her leichter, die Intonation genauer.
- 4. Versuchen Sie bei den vielen "a" im Text (wachet auf, Hahn), den Mund nicht zu breit zu nehmen, der Ton wird sonst zu flach.
- 5. Üben Sie die Melodie zuerst auf der Silbe "ju", gehen Sie in ein "jo" über, bevor Sie den Text singen.
- 6. Und zum Schluss können Sie den Kanon ausklingen lassen (eine Stimmgruppe hört auf, die andere singt das Lied fertig) oder Sie hören gemeinsam auf (jede Stimmgruppe hält den Schlusston des Teiles, bei dem sie eben ist).

Vor allem aber gilt: Lassen Sie die Kinder niemals zu laut singen!





Der Kanon gelingt **a cappella** (ohne Begleitung), kann ganz einfach aber auch mit der **Gitarre** begleitet (nur die Akkorde C und  $G^7$ ) oder mit einem Orff-Vorspiel und einer **Orff-Begleitung** gestaltet werden. (Siehe S. 23 und 24)



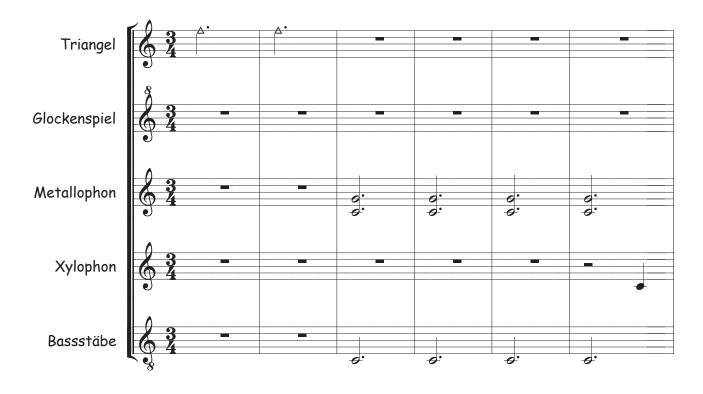
Diesen Kanon gibt's auch auf **Englisch**, vielleicht eine kleine Anregung für den **Tag der Sprachen** am 26. September. (Siehe 5. 20)

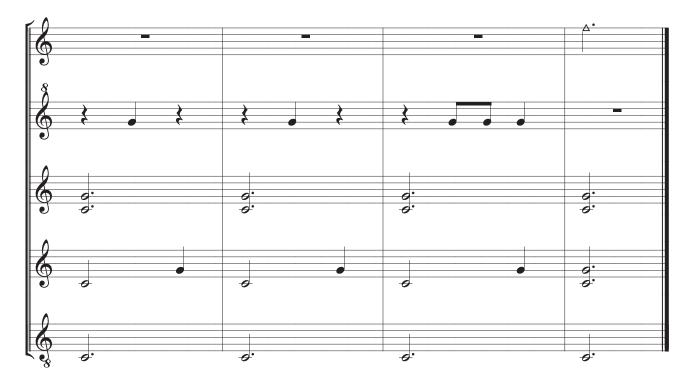


Hörbeispiel unter www.tirol-singt.tsn.at



## Vorspiel







### Begleitung



